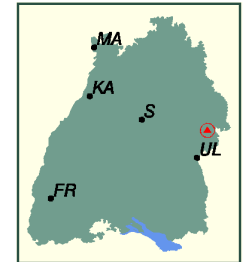


## Brunnenmühlenquelle im Stadtbereich von Heidenheim

Status:	geschützt
Land-/Stadtkreis:	Heidenheim
Gemeinde:	Heidenheim an der Brenz
Gemarkung:	Heidenheim
TK25-Nr.:	7326 Heidenheim a.d. Brenz
R/H-Werte:	3584850 / 5392700



### Literatur:

Huth, T. u. Junker, B. 2005)

### Beschreibung:

Die Brunnenmühlquelle im Stadtbereich von Heidenheim ist die Karstquelle mit der drittstärksten Schüttung der Schwäbischen Alb. Vor dem Dreißigjährigen Krieg versorgte sie das Schloss Hellenstein mit Trinkwasser, heute wird sie von der Firma VOITH zur Brauchwasser- und Elektrizitätsgewinnung genutzt. Sie entspringt dem Oberen Massenkalk (joMo, im Niveau der Liegenden Bankkalk-Formation, ki4, früher Weißjura zeta1). Die mittlere Schüttung beträgt ca. 1.500 l/s (min. 500 l/s, max. 5.000 l/s). Das über 100 km<sup>2</sup> große unterirdische Einzugsgebiet reicht nach Westen bis Böhmenkirch auf die Albhochfläche.